

Apollo Minerals: Quartalsbericht Dezember 2018

29.01.2019, 09:13 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *Apollo Minerals Limited*

Presseagentur: *Apollo Minerals Limited*

Apollo Minerals: Quartalsbericht Dezember 2018

WICHTIGSTE ENTWICKLUNGEN IM VIERTEN QUARTAL 2018

- Identifizierung zahlreicher Gold- und Wolfram-Ziele durch umfangreiche Kartierung im Bereich der Mine, die im Rahmen der Bewertung der Gesundheits- und Sicherheitsrisiken in der historischen Mine Salau durchgeführt wurde
- Die neuen Ziele umfassen umfangreiche Zonen mit hohem Goldpotenzial in Verbindung mit Brekzien, die durch Massivsulfide verbunden sind und Mächtigkeiten von bis zu 5 Metern aufweisen.
- Verstärkung des operativen Teams in Frankreich durch die Berufung von zwei Geologen, eines Standortmanagers, eines Gesundheits- und Sicherheitsexperten und einer Reihe lokaler Assistenten für die Probenahme

WEITERE PLANUNG

Gebiet der Mine Salau:

- Abschluss des Programms zur Wiederherstellung der Versorgungsleistungen für die Mine
- Abschluss der letzten Phase der Bewertung der Gesundheits- und Sicherheitsrisiken
- Entnahme von Querschlitz- und Schlitzproben in den identifizierten Gold- und Wolfram-Zielen

UNTERNEHMENSMELDUNGEN:

- Zum Ende des Quartals verfügte das Unternehmen über liquide Mittel in Höhe von A \$ 2,9 Millionen und verzeichnete keine Verbindlichkeiten.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Hugo Schumann-

Tel.: +44 207 478 3900 --

E-Mail: info@apollominerals.com (<mailto:info@apollominerals.com>)

Robert Behets

Tel.: +61 8 9322 6322

EINLEITUNG

Apollo Minerals Limited (Apollo Minerals oder das Unternehmen) erschließt derzeit das Gold- und Wolframprojekt Couflens (Projekt Couflens) und das Gold- und Wolframprojekt Aurenere (Projekt Aurenere) in einer äußerst viel versprechenden Region der Pyrenäen.

Das Projekt Couflens liegt in Südfrankreich und umfasst ein Konzessionsgebiet mit einer Fläche von 42 km², in dem sich die historische Wolframmine Salau befindet. Die Mine Salau war eine der Minen mit den höchsten Wolframgehalten der Welt; sie bleibt in der Tiefe offen und weist erhebliches noch nicht erschlossenes Goldpotenzial auf.

Es besteht das Potenzial einer in Scherungen eingebetteten Goldmineralisierung, die vermutlich mit größeren regionalen Verwerfungsstrukturen vergesellschaftet ist, welche sich entlang eines 5 km langen Korridors bis zum Westen des Gebiets der Mine Salau erstrecken.

Die vom Unternehmen durchgeführten Feldkampagnen im gesamten Konzessionsgebiet haben bestätigt, dass ausgedehntes Wolfram (bis zu 8,25 % WO₃) vorhanden ist; in den entnommenen Gesteinsproben wurde hochgradiges Gold (bis zu 24,5 g/t) festgestellt.

Apollo Minerals konzentriert sich auf Brownfield-Tätigkeiten in der historischen Mine Salau und regionale Explorationsprogramme in der weiteren Umgebung.

IDENTIFIZIERUNG ZAHLREICHER GOLD- UND WOLFRAM-ZIELE IM RAHMEN DES GEOLOGISCHEN KARTIERUNGSPROGRAMMS

Im Bereich der historischen Wolframmine Salau wurde im Rahmen der laufenden Bewertung der Gesundheits- und Sicherheitsrisiken, die die Wiederherstellung des vollständigen Zugangs zur Mine ermöglichen soll, ein detailliertes Programm mit geologischer Kartierung abgeschlossen.

Im Zuge der Oberflächen-Explorationsprogramme hat das Unternehmen in Verbindung mit Verwerfungen und der Konzentration auf hydrothermale Flüssigkeiten, die innerhalb dieser Verwerfungen Gold führen, Goldvorkommen identifiziert. Die Goldmineralisierung findet sich in Vergesellschaftung mit einer Wolframmineralisierung sowie in Form reiner Goldvorkommen ohne Wolfram.

Mit einer früheren Überprüfung der historischen Explorationsdaten durch das Unternehmen wurde aufgezeigt, dass das Goldpotenzial im Gebiet der Mine Salau bisher stark unterschätzt wurde und dass der Typ der Goldmineralisierung noch nicht vollständig verstanden wurde.

Die erneute Kartierung wurde in Kenntnis des Potenzials einer Goldmineralisierung in dem Gebiet durchgeführt. Die Kartierung dauerte einen Monat lang und deckte mehr als 5 km der untertägigen Ausrichtungsvortriebe zwischen den Sohlen 1230 und 1430 der historischen Mine ab. Die Kartierung wurde in einem Maßstab von 1:100 vorgenommen und ermöglichte somit detaillierte Beschreibungen geologischer Informationen.

Mit dem Kartierungsprogramm wurde eine Reihe von Zielen mit hohem geologischem Potenzial identifiziert, die aufgrund des fehlenden Scheelit- (Wolfram-) Gehalts bei der Kartierung durch den historischen Minenbetrieb nicht erfasst wurden. Diese bis zu 5 m breiten Zonen bestehen aus Verwerfungszonen, die eine Vergesellschaftung von Quarz und Sulfiden enthalten; von diesen ist aus den Oberflächenarbeiten bekannt, dass sie dort, wo die Verwerfung den Granodiorit von La Fourque kreuzt, potenziell Gold enthalten.

Im Ausrichtungsvortrieb auf Sohle 1230 entlang der Spur von zwei Hauptstrukturen, die als R1 und Veronique bekannt sind, wurden mehrere Verwerfungszonen mit Quarz und Sulfid identifiziert. Darüber hinaus wurde an der Kontaktfläche zwischen dem Granodiorit und dem Marmor aus diesen deformierten Zonen typischer Granat, Pyroxen und Scheelit führender Skarn festgestellt.

Diese potenziellen Zonen einer Wolfram- und/oder Goldmineralisierung sind die Ziele eines Schlitzprobenprogramms, das nach Abschluss der vorläufigen Risikobewertung auf den Weg gebracht wird.

www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/45740/190129 (<https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/45740/190129>) AON - December Quarterly Report_final (2)_DEPRcom.001.png

Abbildung 1: Foto des Hohlraums R15 auf Sohle 1230. Die hochgradige Wolfram- und Goldmineralisierung ist in eine Brekzie eingelagert, die durch Massivsulfide verbunden ist.

VERSTÄRKUNG DES FRANZÖSISCHEN MANAGEMENT- UND PROJEKTTEAMS

Das Unternehmen hat eine Reihe äußerst erfahrener Personen französischer Nationalität berufen, die die Entwicklung des Projekts Couflens unterstützen sollen. Dazu gehören ein Gesundheits- und Sicherheitsexperte, zwei Projektgeologen, eine Beraterin für die Bereiche Social Performance und Local Content, ein Standortmanager und zahlreiche Assistenten für die Probenahme vor Ort.

Yves Guise, eine angesehene Persönlichkeit im französischen Bergbausektor mit mehr als 45-jähriger Erfahrung, wurde als Health and Safety Manager berufen. Er steuert sämtliche Aspekte der Gesundheits- und Sicherheitsprogramme des Unternehmens und fungiert als üblicher Ansprechpartner für die französischen Behörden hinsichtlich Projektgenehmigungen. Herr Guise wird das Unternehmen auch auf lokalen Zusammenkünften mit Interessengruppen vertreten.

Thomas Poitrenaud und Quentin Monge wurden als leitender Projektgeologe bzw. als Geologe in das Geologenteam rufen. Beide werden ihre umfassenden Kenntnisse der regionalen geologischen Gegebenheiten in den Pyrenäen in das Unternehmen einbringen, damit dieses hocheffiziente Explorationsprogramme durchführen kann. Die vor kurzem fertig gestellte Dissertation von Dr. Poitrenaud zu Wolframmineralisierungen in den Pyrenäen befasst sich insbesondere mit der Mine Salau. Für diese Dissertation erhielt er das Prädikat High Honours und eine nationale Auszeichnung in Frankreich.

Das Unternehmen hat Prisca Piot, eine Beraterin für Social Performance und Local Content, mit der Entwicklung eines Plans für die Einbeziehung der Interessengruppen des Unternehmens beauftragt; sie soll über die soziale Performance des Unternehmens Bericht erstatten und einen Beschaffungsplan implementieren, der mit den Richtlinien des Unternehmens zur Begünstigung der lokalen Beschaffung im Einklang steht.

Nach Ende des Quartals hat das Unternehmen Lionel Fernandes, den Inhaber von Fernandes & Fils, eines Bauunternehmens vor Ort, als Standortmanager berufen. Herr Fernandes wird für das operative Management des Minenstandortes verantwortlich zeichnen.

Außerdem wurden während des Quartals Probenahme-Assistenten eingestellt. Diese werden bei der Erhebung von Daten für die ökologischen Basisarbeiten behilflich sein und Herrn Fernandes bei der Instandhaltung des Standorts unterstützen.

Der Standortmanager und die Probenahme-Assistenten wurden in der Region rekrutiert und erhalten derzeit die erforderliche Schulung für die Aufgaben, die sie für das Unternehmen ausführen.

Das Unternehmen hat zahlreiche lokale Auftragnehmer für seine Bau- und Untersuchungsprogramme beauftragt, unter anderem für die Wiederherstellung der Versorgungsleistungen für die Mine, für Wasseruntersuchungen und Studien zur Fauna und Flora.

Durch die Konzentration auf lokale Arbeitskräfte und den Einsatz lokaler Auftragnehmer, wann immer dies möglich ist, bringt das Projekt Couflens weiterhin Vorteile für die Region mit sich.

Link zur Originalmeldung: www.asx.com.au/asxpdf/20190129/pdf/442436qnl963hr.pdf
(<https://www.asx.com.au/asxpdf/20190129/pdf/442436qnl963hr.pdf>)

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com (<http://www.sedar.com>), www.sec.gov (<http://www.sec.gov>), www.asx.com.au/ (<http://www.asx.com.au/>) oder auf der Firmenwebsite!

Pressekontakt:

Apollo Minerals Limited
Hugo Schumann
Level 9, BGC Centre, 28 The Esplanade Perth
WA 6000 Perth

email : info@apollominerals.com.au

Portrait

-

News-ID: 1035422 • Views: 367 (Stand: 08.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1035422/Apollo-Minerals-Quartalsbericht-Dezember-2018.html>